



# Viel Deutsches in Ungarn

Ungarn Fahrt 2009

Von Sören Branahl, Klasse 9a

Zwölf Tage Ungarn, zum ersten Mal mit 13 Schülern der Hauptschule Petershagen.

Meine Gastfamilie in Ungarn besteht aus den Eltern und meinem Gastbruder Patrik, 13 Jahre.

Unser erster Tag in der ungarischen Schule ist für mich persönlich sehr positiv, weil wir mit unseren Gastgebern in allen Unterrichtsfächern mitarbeiten können, und teilweise, z.B. in Mathematik, Sport, Physik und Deutsch, sogar alles verstehen. Nach der 6. Stunde kann man in der Mensa bei der Schule essen gehen. Am liebsten mag ich Spagetti und Pizza.

In unserer Freizeit bin ich hauptsächlich mit Patrik auf dem in der Nähe befindlichen Spielplatz, weil das so etwas wie der Dorftreff ist.

Am Sonntag fahren wir mit der Familie nach Pécs, was auf Deutsch Fünfkirchen heißt.

Weitere Ausflüge gehen nach Mohács und Harkany in das Thermalbad mit seinen Schwefelbecken. Am vorletzten Tag haben wir einen Wandertag, an dem wir Bogenschießen ausprobieren.

Am 29.09.2009 sind wir wieder auf dem Weg nach Deutschland. Bei der Abfahrt waren die Gastfamilien traurig, dass wir wieder nach Hause fahren. Auch für mich ist die Zeit schnell vergangen und in der Familie habe ich mich sehr gut gefühlt.



Donaufahrt ↑

Holzskulptur an dem Kriegsdenkmal →

